

Hamburg, 25.11.2022

Fondskommentar: Offene Immobilienfonds verzeichnen in den ersten neun Monaten 2022 rund 4,3 Mrd. Euro Nettomittelzuflüsse

- ◆ Zuflüsse sind um 28 Prozent niedriger als im Vorjahreszeitraum
- ◆ Nettofondsvermögen wächst um 4,5 Mrd. Euro auf 130 Mrd. Euro

Privatanleger halten den offenen Immobilien-Publikumsfonds in den ersten neun Monaten 2022 die Treue. Trotz Ukrainekrieg, Energiekrise und Inflation flossen den Fonds netto 4,3 Mrd. Euro zu, wie eine Auswertung der Bundesbankzahlen zeigt. Damit sind die Zuflüsse deutlich positiv, sie bleiben aber unter dem Niveau des Vorjahres. Zum Vergleich: In den ersten neun Monaten 2021 investierten Anleger netto rund 5,9 Mrd. Euro in die Vehikel. Damit entspricht der Rückgang rund 28 Prozent.

Das Nettofondsvermögen der Branche wuchs von rund 125,5 Mrd. Euro im Januar 2022 um 4,5 Prozent auf 130 Mrd. Euro im September. Im Vorjahreszeitraum lag das Wachstum bei 6,0 Prozent – von 115,6 Mrd. Euro auf 122,1 Mrd. Euro.

Michael Schneider, Geschäftsführer der INTREAL, kommentiert: „Zwar zeigen auch die Mittelzuflüsse der Publikumsfonds einen leichten Rückgang. Diese können die Fonds aber gut verkraften. Die Publikumsfonds profitieren in Zeiten steigender Zinsen von den niedrigen Fremdkapitalquoten. Gesetzlich sind 30 Prozent zulässig – wobei diese Quote von vielen Fonds nicht ausgeschöpft wird. Außerdem zeigen sich einmal mehr – vor allem im Vergleich zu den stark schwankenden Börsenkursen der Immobilienaktien – die Stabilität der Fonds und deren regelmäßige Ausschüttungen.“

Hinweis Bildrechte

Die Nutzung des übersandten Bildmaterials ist nur im Rahmen der Berichterstattung über das Unternehmen INTREAL gestattet. Bitte geben Sie folgende Quelle an: INTREAL. Eine Bearbeitung darf nur im Rahmen einer normalen Bildbearbeitung erfolgen.

Über INTREAL

Als Service-KVG fokussiert sich INTREAL ausschließlich auf die Auflage und Administration von regulierten Immobilienfonds für Dritte nach dem KAGB. Über die Plattform können alle Möglichkeiten einer Immobilien-KVG genutzt werden, ohne selbst eine gründen zu müssen. So können sowohl offene wie geschlossene Immobilienfonds aufgelegt oder auch das Back-Office von KVGs an INTREAL ausgelagert werden. Mit 482 Mitarbeitern bietet die INTREAL-Gruppe langjähriges Immobilien-Know-how sowie detailliertes und hoch professionelles Fondsadministrations-Wissen.

INTREAL administriert 292 Fonds über eine Vielzahl von externen Fondspartnern mit einem Gesamt-Investitionsvolumen von rund 59,2 Mrd. Euro (alle Zahlenangaben: Stand Quartalsende Q3/2022).